

An Med. Praxisassistentinnen und Praxisassistenten EFZ werden verschiedene Anforder- ungen gestellt. Sind Sie...

- kontaktfreudig und einfühlsam?
- naturwissenschaftlich und technisch interessiert?
- verantwortungsbewusst und zuverlässig?
- organisatorisch und administrativ begabt?
- teamfähig?

Berufsbild

Als Medizinische Praxisassistentin/Medizinischer Praxisassistent, abgekürzt MPA, üben Sie eine Vielzahl von Tätigkeiten aus. Dazu gehören Telefonanrufe entgegenzunehmen und mit gezielten Fragen und Fingerspitzengefühl innert sehr kurzer Zeit zu entscheiden, ob es sich um einen Notfall handelt, ein Hausbesuch nötig ist oder der Termin regulär eingeschrieben werden kann. Sie betreuen Klientinnen und Klienten, überwachen Notfälle oder machen erste Dokumentationen, bis der Arzt oder die Ärztin dazukommt. Die Vorbereitung für eine Behandlung oder Operation ist eine weitere Aufgabe und Sie assistieren bei Eingriffen. Auf ärztliche Anordnung machen Sie Blutentnahmen mit Analysen und tätigen Röntgenaufnahmen. Als Medizinische Praxisassistentin/Medizinischer Praxisassistent sind Sie auch für die administrativen Aufgaben verantwortlich, die an Ihrem Arbeitsort anfallen.

MEDIZINISCHE PRAXISASSISTENTIN EFZ MEDIZINISCHER PRAXISASSISTENT EFZ



Ausbildung

Voraussetzungen

- > abgeschlossene obligatorische Schulzeit mit guten Leistungen in Biologie, Physik und Chemie
 - > Interesse für naturwissenschaftliche und technische Zusammenhänge
 - > Freude an Fremdsprachen und administrativen Tätigkeiten
 - > Organisationstalent
 - > Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Weitere Aufnahmebedingungen variieren je nach Ausbildungsanbieter.

Dauer

3 Jahre, Vollzeit

Ausbildungskonzept

Die berufliche Praxisausbildung erfolgt in einer Arztpraxis, in einem Gesundheitszentrum oder in einem Ambulatorium einer Gesundheitsinstitution. Die schulische Ausbildung findet an 2 Tagen pro Woche an der Berufsfachschule statt. Dazu kommen verschiedene überbetriebliche Kurse zu diversen Themen. Bei guten schulischen Leistungen besteht die Möglichkeit, die Berufsmaturität zu erwerben.

Abschluss

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis Medizinische Praxisassistentin / Medizinischer Praxisassistent

Weiterbildungen

- > Berufsprüfungen: Praxiskoordinatorin/Praxiskoordinator klinischer oder praxisleitender Richtung, Krankenversicherungs-Fachmann/-frau, Spitalfachfrau/-mann
- > Höhere Fachprüfungen: dipl. Krankenversicherungsexpertin/-experte, Spitalexpertin/-experte
- > Höhere Fachschule in einem verwandten Beruf, z.B. dipl. Biomedizinische Analytik HF, Fachfrau/Fachmann Operationstechnik HF oder medizinisch-technische Radiologie HF
- > Mit entsprechender Vorbildung: Fachhochschule in einem verwandten Fachbereich

Ausschnitt aus einem Portrait

Sandra absolviert die Lehre als Medizinische Praxisassistentin EFZ in einer Gemeinschaftspraxis für Allgemeine und Innere Medizin. Während der Schnupperlehre lernte sie die Aufgaben der Medizinischen Praxisassistentin kennen und war begeistert von dem vielseitigen und spannenden Beruf.

«Mir gefallen die abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgaben und die enge Zusammenarbeit mit dem Ärzte- und dem MPA-Team.» Ein weiterer wichtiger Arbeitsbereich der Med. Praxisassistentin ist das Labor. Dort führt Sandra mit Hilfe von Chemikalien und Spezialgeräten verordnete Schnelltests von Blut, Stuhl, Urin und anderem körpereigenem Material durch. Sie identifiziert unter dem Mikroskop Bakterien, sucht nach Pilzsporen und vielem mehr.

In ihrer Gemeinschaftspraxis werden täglich Tests wie Atem-/Lungen- oder Hauttest, Blutdruckmessungen und Elektrokardiogramme durchgeführt. Sandra macht Impfberatungen und führt Injektionen durch, die vom Ärzteteam verordnet werden. Im praxiseigenen Röntgen positioniert sie die zu untersuchenden Personen für eine Aufnahme und erstellt das Röntgenbild. «Dabei muss ich die Strahlenschutzmassnahmen richtig anwenden.»

Sandra erledigt gerne administrative Aufgaben wie Berichte schreiben, Rechnungen stellen und Materialbestellungen. «Ich schätze die Vielseitigkeit in meinem Beruf, die Arbeit macht mir viel Freude.»

Arbeitsorte

- > Arztpraxen
- > Gesundheitszentren
- > Ambulatorien in einer Gesundheits-Institution
- > Spitäler und Kliniken



Links

- > www.mpa.ch
- > www.hws.ch
- > www.oda-gesundheit.ch

